



Bei der Stadt Köln ist ab sofort die Stelle

Leiter*in (m/w/d) des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen

zu besetzen.

Köln, größte Stadt in Nordrhein-Westfalen und viertgrößte Stadt Deutschlands, ist eine moderne und zukunftsorientierte Metropole im Herzen Europas. Die Stadtverwaltung mit ihren über 22.000 Mitarbeiter*innen hat den Anspruch den digitalen und demographischen Wandel einer wachsenden Millionenstadt nachhaltig, umwelt-, klima- und sozialgerecht im Dialog mit der Stadtgesellschaft und Politik mitzugestalten.

Dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen im Dezernat Klima, Umwelt, Grün und Liegenschaften kommt mit seiner Querschnittsfunktion eine besondere Bedeutung und Verantwortung für Köln als lebenswerte Metropole zu. Mit der Grünflächensicherung und Weiterentwicklung leistet es einen wichtigen Beitrag im Rahmen des natürlichen Klimaschutzes und der Transformation zu einer klimaneutralen Stadt. Organisiert ist das Amt mit seinen rund 950 Mitarbeitenden in vier Abteilungen: Verwaltung, Grün- & Landschaftsplanung, Friedhöfe sowie Stadtgrün & Forst. Zusätzlich sind zwei Stabsstellen direkt bei der Amtsleitung angebunden: Beteiligungsmanagement, Marketing & Öffentlichkeitsarbeit sowie Digitalisierung, Datenmanagement, Prozessoptimierung & Innovation.

Zum Amt gehören folgende Aufgabenfelder:

- Sicherung und Weiterentwicklung der urbanen Grün- und Freiräume
- Planung und Neubau von Grünanlagen
- Landschafts- und Grünordnungsplanung
- Bewirtschaftung und Unterhaltung der 55 städtischen Friedhöfe
- Pflege und Weiterentwicklung von rund 4000 ha städtischem Erholungswald
- Betrieb von rd. 66 Zierbrunnen und Trinkwasserbrunnen

- Pflege und Kontrolle von rund 80.000 Straßenbäumen
- Pflege und Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns
- Unterhaltung und Kontrolle von rund 700 Spielplätzen, Schul- und Kitageländen
- Unterhaltung von 2.800 ha städtischen Park- und Grünflächen
- Jagd-, Fischerei-, und Wildschadenangelegenheiten

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Als Amtsleitung verantworten Sie das gesamte Tätigkeitsspektrum des Amtes und gewährleisten eine kund*innenorientierte, zuverlässige und qualitativ hochwertige Arbeit unter Berücksichtigung der städtischen Führungsleitlinien. Die Anwendung und Optimierung von Steuerungsprozessen und die Weiterentwicklung einer effektiven Führungskultur bilden einen weiteren Schwerpunkt Ihrer Arbeit. Zudem sind Sie verantwortlich für alle Angelegenheiten des Arbeitsschutzes.

IHRE AUFGABEN:

Sie

- leiten das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen als Dienst- und Fachaufsicht und sind selbst Teil des Führungsteams des Dezernates.
- treffen Entscheidungen in fachlichen, personellen, organisatorischen und finanziellen Angelegenheiten im Rahmen des Stellen- und Haushaltsplans.
- entwickeln Strategien und Konzepte für den Ausbau, die Pflege sowie die Sicherung eines nachhaltigen und ökologischen städtischen Grünsystems.
- tragen in Ihrer Funktion als Amtsleitung dazu bei, das Stadtbild, das Stadtklima und die Lebensqualität in Köln zu verbessern.
- setzen sich für den Bestand und die Weiterentwicklung der 55 kommunalen Friedhöfe mit ihrem attraktiven Bestattungsangebot ein.
- fördern das bürgerschaftliche Engagement rund um das Kölner Grün.
- unterstützen engagiert die Weiterentwicklung eines professionellen Prozess- und Datenmanagements. Hierzu gehört unter anderem die Digitalisierung von Prozessen.
- denken Innovation und Nachhaltigkeit bei der Aufgabenerfüllung mit und operationalisieren diese Ansätze in den betrieblichen Abläufen.
- repräsentieren und vertreten das Amt in Gremien und gegenüber unterschiedlichen Akteur*innen innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung.
- verantworten die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Amtes.

IHR PROFIL:

Wir suchen eine begeisterungsfähige Persönlichkeit, die Mitarbeitende motiviert, Freude an zukunfts- und lösungsorientiertem Denken und Arbeiten hat und über einschlägige praktische Berufs- und Führungserfahrung verfügt.

Voraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Master, Fachhochschul- oder Universitäts-Diplom) in den Fachrichtungen Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Verwaltungswissenschaften, Landschaftsplanung, Landschaftsarchitektur, Freiraumplanung, oder der Abschluss des Verwaltungslehrgangs zwei (ehemals Angestelltenlehrgang zwei), sowie eine nachgewiesene mindestens dreijährige, leitende Tätigkeit mit Führungsverantwortung in einem Aufgabengebiet ab der Entgeltgruppe 13 TVöD oder der Besoldungsgruppe A13 LBesG NRW Laufgruppe 2.2 im nichttechnischen Verwaltungsdienst, oder in einer vergleichbaren Tätigkeit, idealerweise im kommunalen Bereich.

Voraussetzung bei Beamt*innen ist zusätzlich die erlangte Befähigung für die Ämtergruppe des zweiten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 des nichttechnischen Dienstes.

Worauf es uns noch ankommt:

- eine ausgeprägte Identifikation mit der Zielsetzung des Dezernates für Klima, Umwelt, Grün und Liegenschaften
- Berufserfahrung in der Leitung einer großen Organisationseinheit
- ein motivierendes, zielorientiertes und wertschätzendes Führungsverständnis
- Erfahrung in der Entwicklung, Implementierung und Verstetigung neuer Strukturen, in der Steuerung von fachbereichsübergreifenden Projekten sowie im Changemanagement
- umfassende Kenntnisse der kommunalen Verwaltungsabläufe, Entscheidungsstrukturen und -zusammenhänge sowie der aktuellen amtsbezogenen Themen im Rahmen der öffentlichen Debatte in Köln oder in anderen Großstädten
- ausgeprägte strategische Kompetenzen, unternehmerisches Denken und Handeln, sehr gute fachliche Problemlösungskompetenz, Innovationsfähigkeit und analytisches Denkvermögen
- überdurchschnittliche Kommunikations-, Argumentations- und Kooperationsfähigkeiten in der Zusammenarbeit mit internen und externen Partner*innen sowie Erfahrungen im Umgang mit Entscheidungsgremien, den Medien, der Öffentlichkeit und mit Bürgerbeteiligungen
- Genderkompetenz, Einsatz für die Vereinbarkeit von Beruf und Leben, eine wirksame Frauenförderung, Diversitätsüberzeugung, die Förderung von Individualität und Vielfalt sowie die Umsetzung der städtischen Inklusionsvereinbarung
- Erfahrung in der Mediation und der Entwicklung, Verankerung und Unterstützung von Rahmenbedingungen, die es ermöglichen, bei divergierenden Interessen gemeinsam getragene Lösungen zu entwickeln

WIR BIETEN IHNEN:

Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle und vielfältige Aufgabe in einer Millionenstadt.

Mach Köln zukunftsfähig!

Diese Aufgabe bietet Ihnen die Chance, Ihre Kompetenzen einzubringen, vielfältig weiterzuentwickeln und die Handlungsfelder des Amtes mit Ihrem Team zu gestalten.

Die Stelle ist bewertet nach Besoldungsgruppe B 2 Landesbesoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW) beziehungsweise AT (außertarifliches Entgelt) nach TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt bei Beamt*innen 41 beziehungsweise bei Beschäftigten 39 Stunden. Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich. Die Bereitschaft, die Arbeitszeit flexibel zu gestalten und bei Bedarf auch über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit hinaus tätig zu sein, wird vorausgesetzt.

IHRE BEWERBUNG:

Weitere Auskunft erhalten Sie von Herrn Beigeordneten Wolfgramm, Telefon 0221 221-32570.

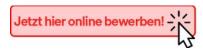
Bei Fragen zum Verfahren oder der Online-Bewerbung wenden Sie sich bitte an Herrn Sturm, Telefon 0221 221-27968. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer 141/2023-FaSt in schriftlicher Form bis zum 19.03.2024 an:

Stadt Köln

Bewerbercenter, 114 Willy-Brandt-Platz 2 50679 Köln

dienstlichen Belangen.

oder bevorzugt als Online-Bewerbung über unser Bewerbungsportal:



https://BEWERBUNGSPORTAL.STADT-KOELN.DE/sap/bc/erecruiting/applwzd?PARAM=cG9zdF9pbnN0X2d1aWQ9MDA 1MDU2OEFEMzgzMUVFRUIOOTdEQTIBNzEwNkNBOTcmbG9nPVgmY2FuZF90eXBIPQ%3d%3d&sap-client=004

Die Stelle ist sowohl stadtintern als auch extern ausgeschrieben.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie - Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwer-

behinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.